

Staubfresserlied

Dm G F C Dm

1. Lenk du nur mei-nen Schritt, er - bar-mungs-lo-se Stra-ße. Ich

Dm G F C Dm

schlei - fe Sehn - sucht mit, doch jen - seits al - ler Ma - ße, trägst

C F A Gm Dm

du mich einst her - an zur kla - ren Ber - ges - höh' wo

Dm C Dm C Dm

ich will ra - sten dann im wei - ßen Gip - fel - schnee.

2. Ein Feuer jeder Schritt, verstummt längst die Genossen.

Auch Zweifel trag ich mit, doch weiter, sei entschlossen.

||: Schenk uns auch heut die Qual wohl tausend schwerer Stunden,
hätt' ich im grauen Tal doch nie mein Glück gefunden. :||

3. Und immer noch ein Schritt, nur kurz die Nacht uns hält.

Der Wille nur trägt mit, in unsere neue Welt,

||: wo einst im Feuerschein, dann klingen unsre Lieder.

Staubfresser kehren heim aus allen Welten wieder.:||

Worte: troubadix; Weise: troubadix und atréju, DPB Stamm Witichis.